

Stadt Heidelberg

Drucksache:

0 3 4 6 / 2 0 2 1 / B V

Datum:

15.11.2021

Federführung:

Dezernat II, Tiefbauamt

Beteiligung:

Betreff:

**Stadtbetriebe Heidelberg:
Erneuerung des Kanals in der Kirschgartenstraße
zwischen Spitzwegstraße und Carl-Schurz-Straße sowie
Berthold-Mogel-Straße und Rheinstraße mit Erneuerung
der Straßenoberfläche zwischen Rheinstraße und
Wendehammer im Rahmen des
Straßenerneuerungsprogramms
hier: Maßnahmegenehmigung**

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Bezirksbeirat Südstadt	02.12.2021	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Stadtentwicklungs- und Bauausschuss	18.01.2022	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Haupt- und Finanzausschuss	26.01.2022	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Gemeinderat	10.02.2022	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	

Drucksache:

0 3 4 6 / 2 0 2 1 / B V

00330150.doc

...

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Nach Anhörung des Bezirksbeirats Südstadt empfehlen der Stadtentwicklungs- und Bauausschuss und der Haupt- und Finanzausschuss dem Gemeinderat folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Kanalauswechslung in der Kirschgartenstraße zwischen Spitzwegstraße und Carl-Schurz-Straße sowie Berthold-Mogel-Straße und Rheinstraße mit Erneuerung der Straßenoberfläche zwischen Rheinstraße und Wendehammer durch das Tiefbauamt im Rahmen des Straßenerneuerungsprogramms mit einem Gesamtkostenvolumen in Höhe von 1.413.000 € (brutto) zu.

Die Finanzierung erfolgt in Höhe von 615.000 € im Wirtschaftsplan der Stadtbetriebe Heidelberg –Abwasser- sowie in Höhe von 798.000 € im Teilhaushalt 66 bei PSP 8.66110020 im Rahmen des Gesamtansatzes „Straßenerneuerungsprogramm“.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	1.413.000 €
• einmalige Kosten Finanzplan der Stadtbetriebe Heidelberg –Abwasser-	615.000 €
• einmalige Kosten Finanzhaushalt	798.000 €
Einnahmen:	
• keine	
Finanzierung:	1.413.000 €
• Wirtschaftsplan der Stadtbetriebe Heidelberg –Abwasser-	615.000 €
• Teilhaushalt 66 bei PSP 8.66110020 im Rahmen des Gesamtansatzes „Straßenerneuerungsprogramm“	798.000 €
Folgekosten:	
• keine	

Zusammenfassung der Begründung:

Im Zuge der weiteren Erschließung der Konversionsfläche Mark-Twain-Village Nord wird der vorhandene Mischwasserkanal DN 250 aus hydraulischen Gründen durch einen Mischwasserkanal DN 300 auf einer Länge von circa 172 Metern im Bereich zwischen Spitzwegstraße und Carl-Schurz-Straße sowie zwischen Berthold-Mogel-Straße und Rheinstraße ausgetauscht. In diesem Zusammenhang erfolgt eine Erneuerung der Straßenoberfläche im Bereich zwischen Rheinstraße und Wendehammer.

Begründung:

Im Zuge der weiteren Erschließung der Konversionsfläche Mark-Twain-Village Nord wird der vorhandene Mischwasserkanal DN 250 aus hydraulischen Gründen durch einen Mischwasserkanal DN 300 auf einer Länge von circa 172 Metern im Bereich zwischen Spitzwegstraße und Carl-Schurz-Straße sowie zwischen Berthold-Mogel-Straße und Rheinstraße ersetzt.

In diesem Zusammenhang erfolgt eine Erneuerung der Straßenoberfläche im Bereich zwischen Rheinstraße und Wendehammer. Im Zuge der Kanalbaumaßnahme wird zwischen Rheinstraße und Spitzwegstraße die Decke als Restfläche mit saniert während zwischen Spitzwegstraße und Wendehammer ein grundhafter Ausbau durchgeführt wird.

In den Einmündungsbereichen Spitzwegstraße und Veit-Stoss-Straße werden die Gehwege barrierefrei abgesenkt. Durch die MTV Bauen und Wohnen GmbH & Co. KG wird zusätzlich auf der westlichen Seite ein Gehweg neu gebaut.

Die Kosten der Maßnahme belaufen sich auf insgesamt 1.412.000 € und setzen sich wie folgt zusammen:

Baukosten Kanal	415.000 €
Baunebenkosten Kanal	96.000 €
Unvorhersehbares Kanal	104.000 €
Gesamtkosten Kanal	615.000 €
Baukosten Straße	679.000 €
Baunebenkosten Straße	59.000 €
Unvorhersehbares Straße	60.000 €
Gesamtkosten Straße	798.000 €

Die Finanzierung erfolgt in Höhe von 615.000 € im Wirtschaftsplan der Stadtbetriebe –Abwasser- sowie in Höhe von 798.000 € im Teilhaushalt 66 bei PSP 8.66110020 im Rahmen des Gesamtansatzes „Straßenerneuerungsprogramm“.

Es ist vorgesehen, die Baumaßnahme gemeinsam in 8 Bauabschnitten unter jeweiliger Sperrung für den Durchgangsverkehr auszuführen. Die Verkehrsführung wird an die Bauabschnitte angepasst. Der östliche Gehweg wird offengehalten, Radfahrer können die Fahrradstraße in der parallel verlaufenden Fichtenstraße nutzen.

Der geplante Baubeginn ist am 06.06.2022, voraussichtliches Bauende ist Ende September 2023.

Wir bitten um Zustimmung.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
MO 4		Ziel/e: Ausbau und Verbesserung der vorhandenen Verkehrsinfrastruktur Begründung: Die Erneuerung der Straße dient der genannten Zielsetzung.
UM 2		Ziel/e: Dauerhafter Schutz von Wasser, Boden, Luft, Natur, Landschaft und Klima Begründung: Die Auswechslung des Kanals dient der genannten Zielsetzung.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet
Jürgen Odszuck